

Müller (Franken)Franken

Müller (Franken)Franken (SPD), Abgeordneter für den 26. Wahlkreis

als Reichskanzler

Arbeitslosenversicherung. Reform: Bd. 426, 114. Sitz. S. 3539D

Auswärtige Politik. Interp. Stoecker u. Gen. Nr. 740, betr. die durch die Groenersche Denkschrift zur Panzerkreuzerfrage enthüllten Pläne der deutschen Außenpolitik: Bd. 424, 51. Sitz. S. 1282A, Bd. 424, 51. Sitz. S. 1292B

Besetzte Gebiete. Saarfragen: Bd. 426, 115. Sitz. S. 3566A

Finanzwesen

Antr. (Gesetzentw. zur außerordentlichen Tilgung der schwebenden Reichsschuld)
Dr. Breitscheid, Dr. Brüning, Dr. Zapf, Dr. Haas (Baden), Leicht u. Gen. Nr. 1537

I. B.: Bd. 426, 122. Sitz. S. 3777D

Finanzpolitik. Richtlinien für 1930: Bd. 427, 140. Sitz. S. 4366A

Friedensvertrag. Reparationsfrage

Deutsch-belgische Markfrage: Bd. 426, 114. Sitz. S. 3536D

Haager Konferenz 1929/1930, Gesetzentw. Nr. 1619/ 1623, mdl. Ber. d. 2. u. d. 5.
Aussch. Nr. 1686/ 1690 (Young-Plan)

III. B.: Bd. 427, 140. Sitz. S. 4362D

Durchführbarkeit: Bd. 427, 140. Sitz. S. 4364A

Sanktionsklausel: Bd. 427, 140. Sitz. S. 4365A

Zusatzleistungen: Bd. 427, 140. Sitz. S. 4363B

Pariser Verhandlungen 1929. Angebliche Beeinflussung der deutschen Sachverständigen. Brief des Reichskanzlers an Dr. Schacht: Bd. 426, 115. Sitz. S. 3566B

Ferner: Bd. 424, 62. Sitz. S. 1616A

Reparationspolitik: Bd. 426, 114. Sitz. S. 3535D

Kalinin, Präsident der Sowjetunion. Betonung der guten Beziehung Deutschlands zu Rußland. Rede beim Empfang des deutschen Botschafters von Dirksen am 8.1.29: Bd. 424, 51. Sitz. S. 1282C

Kartelle. Erweiterung der Gesetzgebung: Bd. 423, 4. Sitz. S. 40A

Kriegsdienstverweigerung. Ursprung in England. Quäker Träger der Idee: Bd. 424, 56. Sitz. S. 1490C

Kriegsschuldfrage: Bd. 424, 62. Sitz. S. 1616B

Landwirtschaft. Notlage: Bd. 423, 4. Sitz. S. 41BBd. 426, 115. Sitz. S. 3566D

Ostfragen. Agrarkrisis. — Hilfeleistung durch die Reichsregierung. — Anerkennung auf dem 56. Ostpreußischen Provinziallandtag. — Entvölkerung des Ostens. — Preußische Minderheitenverordnung: Bd. 424, 56. Sitz. S. 1489D

Ostpreußen. Ansiedlung deutscher Bauern an der slavischen Grenze als Schutzmaßnahme für Ostpreußen: Bd. 423, 14. Sitz. S. 350B

Polen

Deutsch-polnische Übereinkunft (zur Regelung von Fragen des Teils X des Vertrags von Versailles) vom 31. Oktober 1929, Nr. 1621, mdl. Ber. d. 2. u. d. 5. Aussch. Nr. 1690

III. B.: Bd. 427, 140. Sitz. S. 4363D

Handelsvertrag. Führung der Verhandlung in Warschau: Bd. 424, 56. Sitz. S. 1490A

Interp. Graf zu Eulenburg, Dr. Freiherr von Freytagh-Loringhoven, Dr. Hoetzsch, von Lindeiner-Wildau, Graf von Westarp u. Gen. Nr. 1424, betr. das Liquidationsabkommen mit Polen: Bd. 426, 109. Sitz. S. 3422B

Reichshaushalt

Reichshaushaltsplan für 1929

I. B.: Bd. 424, 56. Sitz. S. 1488B

Zeit der Verabschiedung im Kabinett. — Auftrag der Vertreter aller Regierungsparteien einschl. der Deutschen Volkspartei an den Reichsfinanzminister, den Etat vor dem Reichstag zu vertreten. — Streichungsprogramm — Notwendigkeit des Gleichgewichts: Bd. 424, 56. Sitz. S. 1492C

Reichsministerium, Reichskanzler, Reichskanzlei

II. B.: Bd. 424, 62. Sitz. S. 1615A

Reichsreform. Notwendigkeit einer breiten Grundlage im Parlament: Bd. 423, 6. Sitz.

S. 90C

Reichsregierung. Zweites Ministerium Müller

Bildung, Programm: Bd. 423, 4. Sitz. S. 38A Bd. 423, 6. Sitz. S. 90A

Erklärung über die Finanzlage des Reichs nach dem Memorandum des Reichsbankpräsidenten Dr. Schacht (Dezember 1929): Bd. 426, 114. Sitz. S. 3535B Bd. 426, 115. Sitz. S. 3565C

Reichsverwaltungsrecht, formales. Schaffung eines Reichsverwaltungsgesetzes: Bd. 423, 4. Sitz. S. 46D

Reichswehr

Marine

Antr. Stoecker, Schneller u. Gen., betr. Vorlegung der vom Reichswehrminister dem Kabinett vorgelegten Denkschrift über den Panzerkreuzerbau und die Wehrpolitik, Nr. 454: Bd. 423, 14. Sitz. S. 332B

Keine Eignung der Vorlage der Denkschrift des Reichswehrministers über den Panzerkreuzerbau und die Wehrpolitik an den Reichstag im Interesse der Landesverteidigung: Bd. 423, 14. Sitz. S. 332B

Interp. Stoecker u. Gen., betr. den Bau des Panzerkreuzers A Nr. 357: Bd. 423, 14. Sitz. S. 340A, Bd. 423, 14. Sitz. S. 349A

Bewilligung der ersten Rate durch Reichstag und Reichsrat. Künftiger Bau nur innerhalb der Höhe des Marineetats. Vergebung von 32 Millionen Mark Lieferungen durch das Reichswehrministerium. Tatsächliche Ausgabe nur im Rahmen des Etats: Bd. 423, 14. Sitz. S. 340A

Frage der Unstimmigkeiten im Reichskabinett bei der Stellungnahme zu dem Bau des Panzerkreuzers. Rechtfertigung seiner eigenen Haltung bei der Abstimmung im Reichstag: Bd. 423, 14. Sitz. S. 349A

Kein Belobigungsschreiben des Reichswehrministeriums an die Firma Zeiß wegen Lieferung von optischen Instrumenten für den Panzerkreuzer A: Bd. 423, 14. Sitz. S. 340D

Ferner: Bd. 423, 6. Sitz. S. 92B

Wehretat. Vergleich mit dem polnischen und französischen: Bd. 424, 51. Sitz. S. 1283A

Wehrmacht. Stellungnahme der Reichsregierung. Wiederholung der Erklärung vom 3.7.28: Bd. 424, 51. Sitz. S. 1292B

Dr.Schacht, Reichsbankpräsident

Memorandum zum Young-Plan: Bd. 426, 113. Sitz. S. 3535C
Bd. 426, 115. Sitz. S. 3565C

von Schönaich, Generalmajor. Agitation für die Kriegsdienstverweigerung im Osten:
Bd. 424, 56. Sitz. S. 1490C

Schulgesetz. Notwendigkeit seiner Verabschiedung: Bd. 423, 6. Sitz. S. 92C

Sozialdemokratie

Keine Ablehnung des Wehrgedankens. Neuformulierung ihres Wehrprogramms,
Milizsystem oder Kaderheer: Bd. 423, 14. Sitz. S. 350B

Stellungnahme zum Landesverrat. — Teilnahme an einem Kriege. — Ausspruch von
August Bebel 1904. — Pflichterfüllung im Weltkriege: Bd. 424, 56. Sitz. S. 1490D

Steuerreform 1930: Bd. 426, 114. Sitz. S. 3538D

Strafrecht

Landesverrat. Begriff. — Sozialdemokratische grüne Broschüre. — Stellung der
Sozialdemokratischen Partei: Bd. 424, 56. Sitz. S. 1490D

Todesstrafe, Beseitigung: Bd. 423, 4. Sitz. S. 45B

Dr. Stresemann, Reichsminister des Auswärtigen

Nachruf (verstorben am 3. Oktober 1929): Bd. 426, 101. Sitz. S. 3227D

Trauerrede zur Gedächtnisfeier im Reichstag am 6. Oktober 1929: Bd. 426, S. 3251

Tabaksteuer. Erhöhung 1930: Bd. 426, 114. Sitz. S. 3541B

Verfassung

Nachprüfung nur im einzelnen notwendig: Bd. 423, 6. Sitz. S. 91B

Verantwortlichkeit des Reichskanzlers dem Reichstag gegenüber schon in der
Regierungsvorlage zur Verfassungsänderung vom Oktober 1918: Bd. 423, 6. Sitz. S.
91A